

Veranstaltungshinweis EFW

Energieforum West 2019

Vielversprechende Innovationen kennenlernen, neue Geschäftsmodelle erarbeiten und zukunftsweisende Kooperationen anstoßen – das sind Ziele des Energieforum West. Zum fünften Mal profitieren Entscheider aus Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Industrie, Energiewirtschaft, Architektur und Wissenschaft vom interdisziplinären Austausch. Am 21. und 22. Januar stehen erneut Energieproduktion, Energieeffizienz und Klimaschutz im Fokus des Kongresses.

Welche Auswirkungen wird das Energiesammelgesetz auf Mieterstromprojekte haben? Was spricht für Wärmecontracting mit externen Partnern und wann ist die Gründung einer eigenen Energietochter sinnvoller? Welche Handlungsmöglichkeiten bestehen für Kommunen, um Selbstnutzer und Kleinvermieter im Rahmen energetischer Quartiersansätze zu unterstützen? In zahlreichen Workshops und Fachvorträgen beantworten Experten der dreizehn Mitveranstalter diese und weitere Fragen beim Energieforum West. Drei zentrale Podiumsdiskussionen widmen sich den Themen „Bauen“, „Innovationen vorantreiben“ sowie „Erfolgsfaktor Personal“.

Für den 21. und 22. Januar 2019 haben sich Vertreter aus der Politik angekündigt: Svenja Schulze, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, sowie Ina Scharrenbach, NRWs Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung, werden beim Kongress vor Ort sein. Die positive Resonanz von Seiten der Politik unterstreicht die Bedeutung des Energieforum West als Dialogforum mit bundesweiter Strahlkraft.

Der kontinuierliche Austausch über technische Innovationen ist für die Immobilienwirtschaft und alle benachbarten Branchen relevant, damit diese nicht unter Druck geraten, sondern wissen, was in der Zukunft auf sie zukommt. Beim Energieforum West werden Erfahrungen geteilt. Die Teilnehmer scheuen nicht davor zurück, Fragen zu stellen, ihre Erfahrungen einzubringen und Herausforderungen gemeinsam anzugehen. Ziel ist es, die Potenziale energieeffizienter Innovationen auszuschöpfen und voranzubringen.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, der Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen, der Deutsche Städtetag sowie die EBZ Business School unterstützen die Veranstaltung.

Veranstaltungshinweis EFW

Zu den Mitveranstaltern des Energieforum West 2019 gehören Allianz für klimaneutralen Wohngebäudebestand, Architektenkammer NRW, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft, Bundesfachverband der Immobilienverwalter, Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumverordnung, EBZ, Energieagentur.NRW, Green with IT und die Verbraucherzentrale NRW. Premiumpartner sind Buderus, innogy und NRW.Bank.

Wiederholt wird der Kongress veranstaltet von EBZ, VdW Rheinland Westfalen und EUMB Energie- und Umwelt-Managementberatung Pöschk.

Melden Sie sich auf der Kongressseite an: www.energieforum-west.de